

**Sicherheitsdatenblatt****Verdichtetes Gasgemisch, leichter als Luft, enthält Kohlenmonoxid**

Erstellungsdatum: 10.03.1994  
überarbeitet am: 30.07.2002

Version: 3.0

SDB Nr.: 1020  
Seite 1 von 2

**1 STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMBEZEICHNUNG****Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**

Verdichtetes Gasgemisch, leichter als Luft, enthält Kohlenmonoxid.

**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Nicht bekannt

**Hersteller/Lieferant**

Linde AG, Gas und Engineering, Geschäftsbereich Linde Gas  
Seitnerstraße 70, D-82049 Höllriegelskreuth  
**NOTRUF-NUMMER** 089-7446-0

**2 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**Stoff/Zubereitung:** Zubereitung

**Zusammensetzung/Information über Bestandteile**

Enthält die folgenden Komponenten:

Kohlenmonoxid < 0,2 Vol.%

EG-Einstufung Reinsubstanz: F+;R12|Repr.Cat.1;R61|T;R23;48/23

**EINECS-Nummer 211-128-3**

**3 MÖGLICHE GEFAHREN**

Keine gefährliche Zubereitung im Sinne der EG-Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

**Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Kann in hohen Konzentrationen erstickend wirken.  
Verdichtetes Gas.

**4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN****Einatmen**

Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht. Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

**Verschlucken**

Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

**5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****Spezielle Risiken**

Einwirkung von Feuer kann Bersten/Explodieren des Behälters verursachen. Nicht brennbar.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Keine

**Geeignete Löschmittel**

Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

**Spezielle Verfahren**

Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Behälter entfernen oder mit Wasser aus geschützter Position kühlen.

**Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr**

In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

**6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Gebiet räumen. Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.

**Reinigungsmethoden**

Den Raum belüften.

**7 HANDHABUNG UND LAGERUNG****Handhabung**

Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern. Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaslieferanten konsultieren. Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten.

**Lagerung**

Flaschen vor Umfallen sichern. Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern. Technische Regeln Druckgase (TRG) 280 Ziffer 5 beachten.

**8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG****Zulässiger nationaler Expositionswert**

Deutschland (TRGS 900 3/2002):

Kohlenmonoxid CAS-Nr.: 630-08-0 MAK-Wert: 30 ppm

**Persönliche Schutzmaßnahmen**

Angemessene Lüftung sicherstellen. Beim Umgang mit Gasflaschen geeignete Schutzschuhe und Arbeitshandschuhe benutzen.

**9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Allgemeine Angaben**

Aussehen: Farbloses Gas.

Geruch: Geruchlos.

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

Relative Dichte, gasf.(Luft = 1): Leichter als Luft, bzw. Dichte ähnlich der von Luft.

Löslichkeit in Wasser (mg/l): Nicht bekannt, geringe Löslichkeit erwartet.

**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****Zu vermeidende Bedingungen**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**

Nach dem "konventionellen Berechnungsverfahren der GefStoffV" eingestuft als "nicht gesundheitsgefährlich".

**Akute Toxizität**

Kohlenmonoxid schädigt die roten Blutzellen (hämolytisches Gift).

**Sicherheitsdatenblatt**

**Verdichtetes Gasgemisch, leichter als Luft, enthält Kohlenmonoxid**

Erstellungsdatum: 10.03.1994  
überarbeitet am: 30.07.2002

Version: 3.0

SDB Nr.: 1020  
Seite 2 von 2

**LC50/1h (ppm):**

Kohlenmonoxid 3760 ppm

**Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

**Allgemeines**

Es sind keine schädlichen Wirkungen des Produkts auf die Umwelt bekannt.

**13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**Allgemeines**

Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. Rückfrage beim Gaslieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

EAK-Nr.: 160505

**14 ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**ADR/RID:**

Klasse 2

Klassifizierungscode 1 A

**Kennzeichnungsnummer und Benennung:**

UN 1956 Verdichtetes Gas, n.a.g.

**Kennzeichnung nach ADR/RID**

Gefahrzettel 2.2: Nicht brennbarer, nicht giftiger Stoff/Zubereitung

**Weitere Transportinformationen**

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist. Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist. Gasflaschen vor dem Transport sichern. Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein. Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein. Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Geltende Vorschriften beachten.

**15 VORSCHRIFTEN**

**Nummer in Anhang I der Direktive 67/548:**

Nicht anwendbar für Zubereitungen.

**EG- Einstufung:** Nicht als gefährlicher Stoff klassifiziert.

**Kennzeichnung**

**-Symbole**

Kein Symbol erforderlich.

**-Hinweise auf die besonderen Gefahren**

RAs Erstickend in hohen Konzentrationen.

**-Sicherheitsratschläge**

S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

S23 Gas nicht einatmen.

**Vorschriften-Informationen**

Unfallverhütungsvorschriften (UVV)

Druckbehälterverordnung mit Technischen Regeln (TRB, TRG, TRR)

Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)

Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)

**16 SONSTIGE ANGABEN**

**Wortlaut der R-Sätze aus Abschnitt 2**

R-61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen

R-23 Giftig beim Einatmen

R-48/23 Giftig; Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen

R-12 Hochentzündlich

Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden. Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Studie über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

**Hinweis:**

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.